

Versuchsergebnisse aus Bayern 2015

Faktorieller Sortenversuch Triticale Ertragsstruktur



Ergebnisse aus Versuchen in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsämtern

Herausgeber: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Am Gereuth 8, 85354 Freising

©

Autoren: U. Nickl, L. Huber, A. Wiesinger
Kontakt: Tel: 08161/71-3628, Fax: 08161/71-4085
Email: ulrike.nickl@LfL.bayern.de

Versuch 114: Faktorieller Sortenversuch zur Beurteilung der Resistenz, Anbaueigenschaften, Qualität und Ertrag

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen zu den Untersuchungen..... 3
Geprüfte Sorten/Stämme 4
Versuchsbeschreibung 5
Ertragsstruktur, Sorten, 2015 7
Ertragsstruktur, Orte, 2015 8
Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig 9

Erläuterungen zu den Untersuchungen

Unterschiede in der Ertragsstruktur in Abhängigkeit von Sorte und produktionstechnischen Maßnahmen geben wertvolle Hinweise zum optimalen Bestandesaufbau und zur richtigen Bestandesführung.

Das vorliegende Berichtsheft „Triticale Ertragsstruktur“ ist als Ergänzung zum Bericht „Faktorieller Sortenversuch Triticale Ernte 2015“, in dem Kornerträge und Wachstumsbeobachtungen mitgeteilt wurden, zu sehen. Detaillierte Angaben über die Versuchsstandorte und Anbaubedingungen sind diesem Heft zu entnehmen.

Die Ermittlung der Ertragskomponenten erfolgte durch Auszählen der Bestandesdichte in den Versuchspartellen (in Anlehnung an die „Richtlinien für die Durchführung von landwirtschaftlichen Wertprüfungen und Sortenversuchen“ des Bundessortenamtes), Bestimmung des Tausendkorngewichtes am gedroschenen Erntegut und Errechnung der Kornzahl/Ähre. Die in den Tabellen erscheinenden durchschnittlichen Kornzahlen (z.B. Mittelwert einer Sorte über mehrere Versuchsstandorte) sind jeweils das arithmetische Mittel aus den für jeden Einzelversuch und jede Kombination errechneten Kornzahlen.

Sortenmittelwerte

Für die Prüfglieder stehen – je nach Prüfdauer und Status – unterschiedlich viele Ergebnisse aus LSV bzw. Wertprüfung zur Verfügung.

Um die Vergleichbarkeit der Sortenmittelwerte über Orte und Jahre zu gewährleisten, werden die Werte mit der SAS-Prozedur GLM/LSMEANS errechnet. Damit sind alle Sorten unabhängig von ihrer Prüfdauer und der Anzahl der Versuche, untereinander vergleichbar.

Dabei können die Ergebnisse von dreijährig geprüften Sorten als endgültig gesichert angesehen werden. Bei zwei Prüffahren wird das Ergebnis als vorläufig bezeichnet. Als „Trend“ ist das auf drei Jahre hochgerechnete Ergebnis zu betrachten, wenn nur Daten aus einem Prüffahr vorgelegen sind.

Geprüfte Sorten/Stämme

Kenn-Nr. BSA	Sortenname/ Sorten- bezeichnung	zugelassen seit	Vermehrungs- fläche in Bayern 2015 ha	Sorteninhaber / Vertrieb (Kurzform)	Kenn-Nr. BSA	Sortenname/ Sorten- bezeichnung	zugelassen seit	Vermehrungs- fläche in Bayern 2015 ha	Sorteninhaber / Vertrieb (Kurzform)
0621	Cosinus VRS	2009	90	KWLO	0843	Rhenio VGL	2014	8	KWLO
0803	Securo VGL	2013	76	STNG/IGPZ	0858	Tantris	2014	124	FRPE/IGPZ
0943	Trefl	2016	-	BREN/LG	0889	Lombardo	2015	27	SWNL/SY
0951	NORD 0951		-	NORD/SAUN	0890	Barolo	2015	-	SWNL/SY
0759	Adverdo VRS	2012	168	SWNL/SY	0894	Callanzo	2016		SWNL/HAUP
0648	Agostino VRS	2009	490	SWNL/SY	0938	Capricia EU			SWNL
0816	SU Agendus	2013	30	NORD/SAUN	0940	Cedrico	2016		SWNL/SY

VGL = Vergleichssorte, VRS = Verrechnungssorte

ANSCHRIFTEN DER ZÜCHTER/SORTENINHABER:

BREN - Saatzucht Breun Josef GdbR, Amselweg 1, 91074 Herzogenaurach

FRPE - Dr. Peter Frank Pflanzenzucht Oberlimpurg, 74523 Schwäbisch Hall

HAUP - Hauptsaat für die Rheinprovinz, Altenberger Straße 1a, 50668 Köln

IGPZ - I.G. Pflanzenzucht GmbH, Nußbaumstr. 14, 80336 München

KWLO - KWS LOCHOW GmbH, Bollersener Weg 5, 29303 Bergen

LG - Limagrain GmbH, Griewenkamp 2, 31234 Edemissen

NORD - NORDSAAT Saatzuchtgesellschaft mbH, Böhnshäuser Str. 1, 38895 Halberstadt OT Langenstein

SAUN - Saaten-Union, Eisenstr. 12, 30916 Isernhagen

STNG - Saatzucht Streng-Engelen GmbH & Co. KG, Aspachhof, 97215 Uffenheim

SWNL - Lantmännern SW Seed B. V. Emmeloord, Niederlande

SY - Syngenta Seeds GmbH, Zum Knipkenbach 20, 32107 Bad Salzufen

Versuchsbeschreibung

Versuchsanlage: Spaltanlage, 2 Faktoren, 3 bzw. 4 Wiederholungen
10 Orte, davon drei mit Wertprüfung

Faktoren: 1. Sorten: Hauptsortiment: 9 Sorten
Wertprüfung: 5 Sorten bzw. Stämme
(detaillierte Auflistung in Tabelle "Geprüfte Sorten/Stämme")

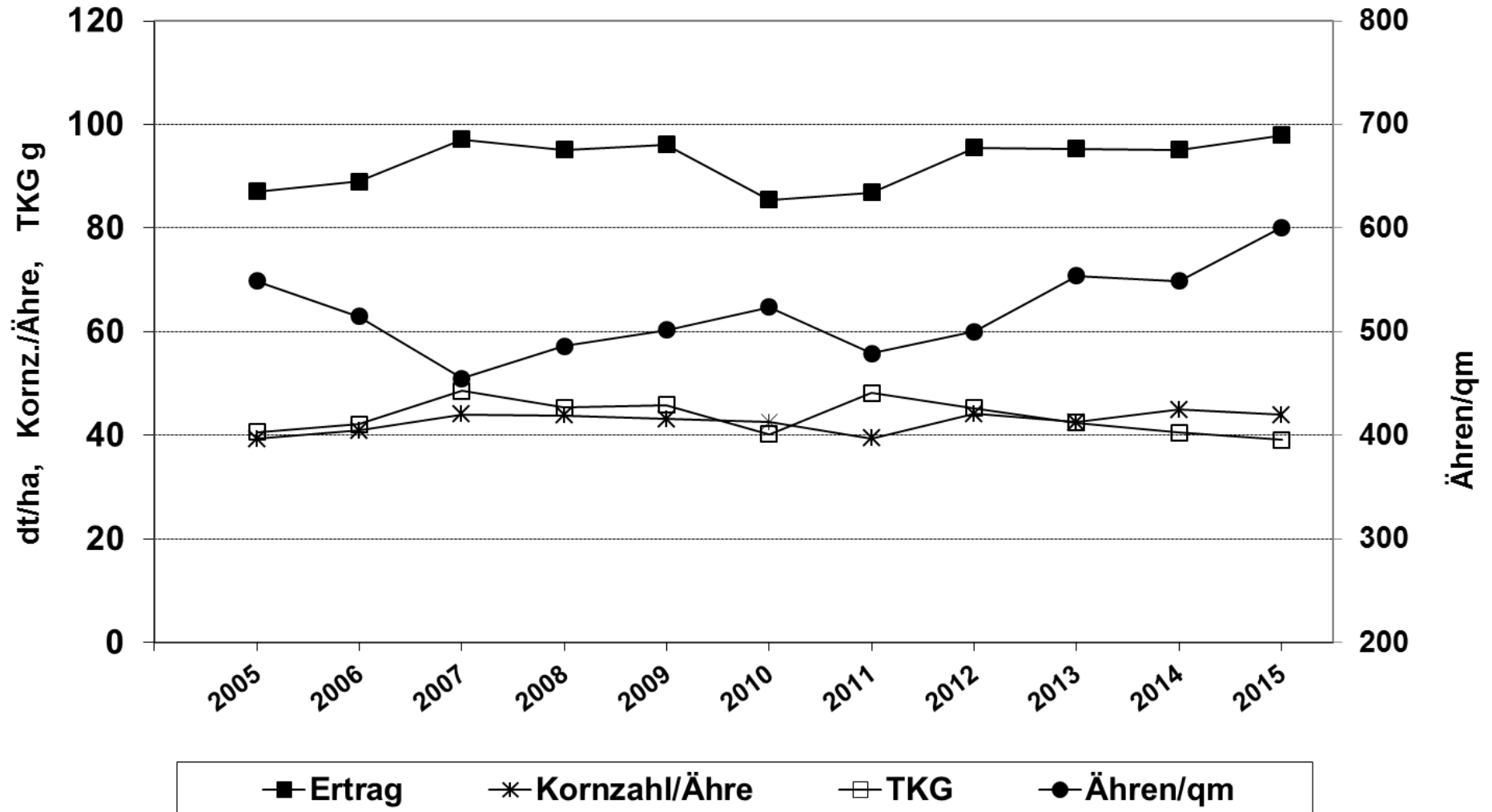
2. Wachstumsregler: Beschreibung der Stufen:

	N-Düngung	Wachstumsregulator	Fungizide
Beh. 1	ortsüblich optimal	ohne	ohne
Beh. 2	ortsüblich optimal	mit WR	nach Bedarf

Ermittlung der Ertragsstrukturdaten nur in Stufe 2

Die detaillierte Beschreibung der pflanzenbaulichen Maßnahmen ist im Bericht „Faktorieller Sortenversuch Triticale Ernte 2015“ dokumentiert.

Ertragsstruktur Triticale LSV Bayern 2005-2015 Stufe 2



Ertragsstruktur, Sorten, 2015

Sorten (Mittel aus Hauptsortiment)	Anz. Orte	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
LSV Hauptsortiment					
Cosinus	10	98,9	600	41,3	42
Securo	10	91,9	617	38,2	40
Adverdo	10	92,6	626	35,0	44
Agostino	10	99,6	652	43,2	37
SU Agendus	10	97,3	613	37,8	44
Rhenio	10	99,8	552	33,1	56
Tantris	10	100,1	577	40,9	44
Lombardo	10	102,8	566	44,0	42
Barolo	10	98,4	608	37,9	45
Wertprüfung*					
Trefl	3	92,2	445	41,9	50
NORD 0951	3	100,2	566	45,6	41
Callanzo	3	95,4	602	39,8	41
Cappricia EU	3	98,5	559	41,3	46
Cedrico	3	106,1	648	40,8	41
Mittel		97,9	601	39,1	44

*Berechnung mit LSMEANS

Ertragsstruktur, Orte, 2015

Orte (Mittel aus Hauptsortiment)	Anzahl Sorten	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
Straßmoos	9	102,0	610	35,0	49
Haar	9	95,8	583	35,7	47
Rotthalmünster	9	102,4	595	38,1	46
Hartenhof	9	85,9	503	45,0	39
Wöllershof WP	9	85,6	603	37,5	39
Oschwitz WP	9	115,9	780	41,5	37
Großbreitenbronn WP	9	98,2	568	38,2	47
Bieswang	9	106,1	567	43,2	45
Arnstein	9	101,5	478	41,3	53
Eiselsried	9	86,0	725	35,1	34
Mittel		97,9	601	39,1	44

Ertragsstruktur, Sorten, mehrjährig

Sorte	Anz. Versuche	Ertrag dt/ha	Ährenzahl / m ²	TKG g	Kornzahl / Ähre
abschließende Bewertung					
Cosinus	28	98,6	570	42,6	43
Securo	28	94,5	609	39,1	41
Adverdo	28	92,5	586	36,4	45
Agostino	28	98,5	608	43,5	39
SU Agendus	27	98,3	579	38,8	46
Rhenio	22	99,1	533	34,0	58
Tantris	22	98,6	545	42,7	44
vorläufige Bewertung					
Lombardo	13	103,4	538	45,8	43
Barolo	13	98,8	570	38,8	47
Mittel		98,0	571	40,2	45

Berechnung mit LSMEANS (sorte*umwelt)
 2013 = 9 Orte, 2014 = 9 Orte, 2015 = 10 Orte